2 Taschengeld

A Taschengeld: pro und contra

1. Was ist das Taschengeld? Antwortet auf diese Frage und fragt die anderen in der Klasse.

a. Lest diese Definition und vergleicht sie mit euren Antworten.

> **Taschengeld** ist „ein mst[1] kleiner Geldbeitrag, den jemand (der selbst kein Geld verdient) für persönliche Ausgaben regelmäßig bekommt“
>
> (*Langenscheidts Großwörterbuch*)

[1]**mst** = meistens

b. Bekommt ihr Taschengeld? Wenn ja, von wem bekommt ihr Taschengeld?

c. Hört das Interview. Auf welche Fragen haben die Jugendlichen geantwortet? Wählt sie aus.

1. Was ist das Taschengeld?
2. Ist das Taschengeld notwendig?
3. Bekommt ihr Taschengeld? Wenn ja, dann wie oft?
4. Wie viel Taschengeld sollten die Kinder bekommen?
5. Wie oft bekommen die Kinder Taschengeld?

d. Lest die Fragen in der Tabelle und hört das Interview noch einmal. Antwortet auf die Fragen und füllt die Tabelle aus. Aber übertragt sie zuerst in eure Hefte.

Правообладатель Вышэйшая школа

	Anna	Vera	Martin	Robert	Katja
Ist das Taschengeld notwendig?					
Bekommen sie Taschengeld?					
Wie oft bekommen die Kinder Taschengeld?					
Wie viel Taschengeld sollten die Kinder bekommen?					

e. Lest das Interview. Überprüft eure Tabellen mit dem Interview.

Ist das Taschengeld notwendig? Bekommt ihr Taschengeld? Wenn ja, dann wie oft?

Anna, 15: Ja. Das Taschengeld ist notwendig. Ich bekomme wöchentlich 4 Euro.

Vera, 15: Das Taschengeld ist notwendig. Ich bekomme einmal in der Woche 5 Euro. Es reicht mir.

Martin, 14: Ich meine, wenn man seine Eltern hat, braucht man kein Taschengeld. Sie geben ihren Kindern alles, was man braucht. Wenn man Süßigkeiten möchte, braucht man es nur zu sagen.

Robert, 14: Taschengeld ist gut. Ich bekomme einmal im Monat Taschengeld.

Katja, 13: Ich bekomme kein Taschengeld. Meine Eltern meinen, dass ich noch nicht mit Geld umgehen kann. Aber ich möchte gern Taschengeld haben.

Wie viel Taschengeld sollten die Kinder bekommen?

Robert: Oh, eine schwere Frage. Was macht man mit dem Geld? Wenn man vom Taschengeld Schulsachen kauft, so sollte man mehr als 10 Euro pro Woche bekommen. Wenn das die Eltern kaufen, dann kann man weniger bekommen.

Правообладатель Вышэйшая школа

Vera: Es gibt verschiedene Familien. Eine Familie verdient mehr und kann ihrem Kind mehr Geld geben. Die andere Familie hat mehr Kinder und verdient nicht viel, dann gibt sie bestimmt nicht viel Geld aus.

Martin: Ich finde nicht weniger als 10 Euro pro Woche. Alles ist so teuer zurzeit.

Danke schön für euer offenes Gespräch.

f. Lest das Interview noch einmal. Wer ist für und wer ist gegen das Taschengeld?

Für das Taschengeld	Gegen das Taschengeld
...	...

g. Fragt 5–6 Jugendliche nach ihrer Meinung: Ist das Taschengeld notwendig? Ordnet ihre Aussagen nach Zustimmung (+) und Ablehnung (–).

h. Lest noch einmal in 1d die Antworten der Jugendlichen auf die Frage: Wie oft bekommen die Kinder Taschengeld? Merkt euch die Zeitadverbien.

i. Bildet die Wörter mit „-lich“ und antwortet auf die Frage: Wie oft bekommt ihr Taschengeld?

***Beispiel*:** der Monat – monat**lich**

die Wochen – ...ö... der Tag – ...ä... das Jahr – ...ä...

j. Antwortet auf die Frage des Schulreporters: Wie viel Taschengeld sollten die Kinder bekommen?

k. Lest. Wer hat in diesem kleinen Gespräch Recht?

- Vati, fünf Euro Taschengeld in der Woche. Das ist so wenig. Was kann man heutzutage für 5 Euro bekommen? Sehr wenig!
- So schlecht ist das nicht! Das muss reichen. Du bekommst Kleidung, Essen und noch mehr von uns. Sonst musst du selbst etwas verdienen.

Правообладатель Вышэйшая школа